

# Zehn Fragen an ...

Die Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) ist – zusammen mit den 63 Ärztlichen Kreisverbänden (ÄKV) und den acht Ärztlichen Bezirksverbänden (ÄBV) – die gesetzliche Berufsvertretung aller bayerischen Ärztinnen und Ärzte. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Rechtsgrundlage für die ärztliche Berufsvertretung ist das Heilberufe-Kammergesetz (HKaG). Zu den Aufgaben der ärztlichen Berufsvertretung zählen die Wahrnehmung der

beruflichen Belange der Ärzte im Rahmen der Gesetze, die Überwachung der Erfüllung der ärztlichen Berufspflichten, die Förderung der ärztlichen Fortbildung, die Schaffung sozialer Einrichtungen für Ärzte und deren Angehörige und die Mitwirkung in der öffentlichen Gesundheitspflege.

Die Ärzteschaft braucht eine moderne und gut funktionierende Berufsvertretung auf allen Ebe-

nen, die die Interessen aller 64 000 Ärztinnen und Ärzte in Bayern wirksam vertritt, die wichtige öffentliche Aufgaben wahrnimmt und die medizinische Versorgung auf hohem Niveau sichert.

In einer Serie „Zehn Fragen an ...“ stellt das *Bayerische Ärzteblatt* die Vorsitzenden der 63 Ärztlichen Kreis- und acht Bezirksverbände vor. Ne



Dr. Karl-Heinz Schreck,  
Allgemeinarzt,  
1. Vorsitzender des  
ÄKV Main-Spessart

**Wollten Sie schon immer Arzt werden?**  
Ja, weil ich Menschen mag.

**Wann ist ein Arzt ein guter Arzt?**  
Wenn er sich gut in die Lage des Patienten versetzen kann.

**Wie und wo lernt man Medizin am besten?**  
Durch erfahrene Vorgesetzte.

**Ohne was kommt ein Arzt nicht aus?**  
Ohne Menschenkenntnis und Geduld.

**Wo hat der ärztliche Nachwuchs besonders Chancen?**  
In kleinen Krankenhäusern und in der Allgemeinmedizin.

**Ihre Lieblingszeitung oder Ihre Lieblingssendung?**  
*FAZ* und 37 ° im Fernsehen.

**Welches Buch lesen Sie gerade?**  
Seelenfinsternis von Piet C. Kuiper.

**Verraten Sie uns Ihre Lieblings-Internetadresse?**  
Keine.

**Ihr liebstes Hobby?**  
Arbeiten mit Buntsandstein.

**Was sollte Ihnen später einmal nachgesagt werden?**  
Seine Schale war zwar rau, seine Sprache deutlich, sein Kern war weich und herzlich.



Dr. Max Kaplan,  
Allgemeinarzt,  
1. Vorsitzender des  
ÄKV Memmingen-  
Mindelheim

**Wollten Sie schon immer Arzt werden?**  
Nein, erst aufgrund eines „Schnupperpraktikums“ – dann aber fest entschlossen.

**Wann ist ein Arzt ein guter Arzt?**  
Wenn er von „seinem Patienten“ sprechen kann.

**Wie und wo lernt man Medizin am besten?**  
Von der Pike auf – vom Pflegehelfer bis zum Facharzt. Tragen von Verantwortung im kollegialen System.

**Ohne was kommt ein Arzt nicht aus?**  
Idealismus, Altruismus und Empathie.

**Wo hat der ärztliche Nachwuchs besonders Chancen?**  
In einer möglichst patientennahen ärztlichen Versorgung, zum Beispiel als Hausarzt.

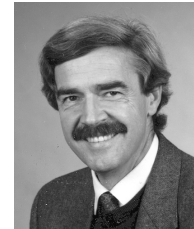
**Ihre Lieblingszeitung oder Ihre Lieblingssendung?**  
*Die Zeit*; politische Magazine, Kulturreport.

**Welches Buch lesen Sie gerade?**  
Die deformierte Gesellschaft von Meinhard Miegel.

**Verraten Sie uns Ihre Lieblings-Internetadresse?**  
[www.blaek.de](http://www.blaek.de)

**Ihr liebstes Hobby?**  
Ski fahren.

**Was sollte Ihnen später einmal nachgesagt werden?**  
Engagement, Integrität und Zuverlässigkeit.



Dr. Klaus Fresenius,  
Internist,  
1. Vorsitzender des  
ÄKV Miesbach

**Wollten Sie schon immer Arzt werden?**  
Zunächst Lehrer für Deutsch und Sport, dann ab der zwölften Klasse Arzt.

**Wann ist ein Arzt ein guter Arzt?**  
Wenn er Fachkenntnisse, Erfahrung und Mitgefühl verbindet.

**Wie und wo lernt man Medizin am besten?**  
Bei mehreren vorbildlichen Ärzten.

**Ohne was kommt ein Arzt nicht aus?**  
Belastungsfähigkeit und nicht resignierende Frustrationstoleranz.

**Wo hat der ärztliche Nachwuchs besonders Chancen?**  
Überall, besonders im Gesundheitsmanagement und im Ausland.

**Ihre Lieblingszeitung oder Ihre Lieblingssendung?**  
*Zeit* und *Teegernseer Zeitung*.

**Welches Buch lesen Sie gerade?**  
Wie viel Globalisierung vertägt der Mensch? von Rüdiger Safranski.

**Verraten Sie uns Ihre Lieblings-Internetadresse?**  
[www.habe-keine.de](http://www.habe-keine.de)

**Ihr liebstes Hobby?**  
Vergnüglicher Ausdauersport (Ski fahren und Rad fahren), Musik.

**Was sollte Ihnen später einmal nachgesagt werden?**  
Er hat sich um seine Welt gekümmert und das Leben geliebt.